

PRESSEMITTEILUNG 182 – 04.11.2025

Serpil Midyatli

Günther-Regierung bröckelt

Serpil Midyatli, die Vorsitzende der SPD-Fraktion, erklärt zur Umbildung der Günther-Regierung:

„Der Ministerpräsident tauscht mitten in der zweiten Halbzeit sein Personal aus. Seine Regierung bröckelt.

Wir halten es für einen Fehler, den Rückzug des Landwirtschaftsministers nicht dazu zu nutzen, dieses neu geschaffene Ministerium – besonders vor dem Hintergrund der aktuellen Haushaltssituation – abzuschaffen. Bei Lehrerstellen kürzen, aber sich selbst auch weiterhin ein zusätzliches Ministerium und zu viele Staatssekretäre zu gönnen, gehört zur Arroganz der Macht dieser Günther-Regierung.

Ich möchte Frau Sütterlin-Waack danken, die immer ein offenes Ohr für Probleme und Anliegen hatte, und zwar über die Grenzen von Opposition und Regierung hinweg. Von ihrem ruhigen, freundlichen und stets verbindlichen Stil könnten sich einige männliche Unionskollegen ein Beispiel nehmen.

Frau Sütterlin-Waack und Herrn Schwarz wünschen wir alles Gute für ihren weiteren Lebensweg und bedanken uns abschließend für die Zusammenarbeit.

Ihre beiden Nachfolgerinnen, Magdalena Finke und Cornelia Schmachtenberg, stehen vor großen politischen Baustellen. Ob es um bezahlbaren Wohnraum oder die baufälligen Polizeistationen geht - es gibt reichlich zu tun. Ob die recht kurze verbleibende Zeit bis zum Ende dieser Legislaturperiode ausreicht, um tatsächlich etwas zu verändern, werden wir genau beobachten und kritisch konstruktiv begleiten. Wir wünschen den designierten Ministerinnen Geschick und gutes Gelingen zum Wohle der Menschen in unserem Land.“